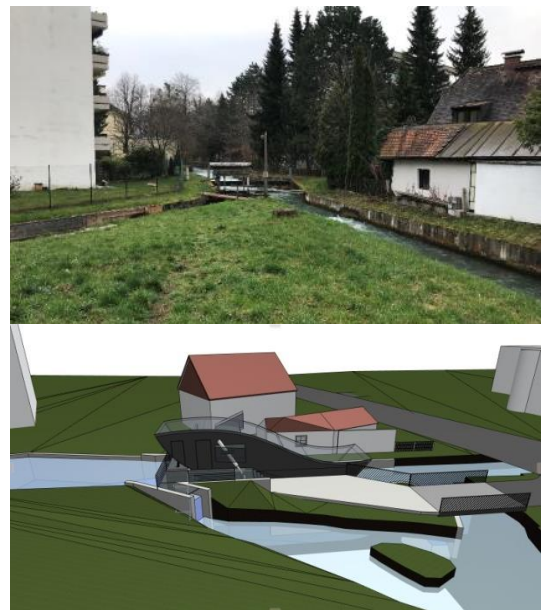


Eine Welle für den Klimaschutz: Projekt Kleinwasserkraftwerk SINNHUB

Am Almkanal im Zwickel der Sinnhubstraße und der Leopoldskronstraße wurde 2021 durch das Land Salzburg (Wasserrecht) und die Stadt Salzburg (Naturschutz) ein Kleinwasserkraftwerk mit 43 kW Leistung genehmigt, welches pro Jahr mehr als 300.000 kWh Ökostrom erzeugen wird. Die Ökostrombörse Salzburg plant nun gemeinsam mit dem Obmann der Almkanal-Genossenschaft Johannes Lugstein, dieses Kleinkraftwerk mit einer gemeinnützigen Gemeinschafts-Energie-Anlagen-GmbH (gGEAN) als Bürger:innenkraftwerk 2022 zu errichten und im Rahmen einer regionalen Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG) zu betreiben.



Lageplan (SAGIS), Entwurfsansicht (Architekten Mayer und Seidl)



Für die vielen Freunde des Almkanals eröffnet das die Möglichkeit, einen Teil ihres Stromverbrauchs durch den SINNHUB zu abzudecken. Der Almkanal liefert (mit Ausnahme der 3 Wochen Abkehr im September) konstanten Bandstrom, und bis zu 200 Haushalte können damit ihre Grundlastabnahme im Umfang von ca. 50 % eines typischen Haushaltsstromverbrauchs abdecken.

Für diesen Zweck kann ein **Strombezugsrecht** für 30 Jahre bei der gGEAN erworben und in dieser Zeit mit einem reduzierten Stromtarif (siehe unten) über die EEG SINNHUB bezogen werden. Der Preis für das Bezugsrecht beträgt 4.180,- € (inkl. 10% USt) für ca. 50 % des Jahresstromverbrauches von 3000 kWh).

Pro Kilowattstunde Strombezug wird ein **Bezugsentgelt** von ca. 12,8 Cent (inkl. 10% USt) für laufende Betriebskosten (Wartung, Versicherung, Abrechnung, Instandhaltung, Betriebsführung) und die Netzbenutzung (Netzebenen 5 bis 7 inkl. Verlustentgelt) verrechnet werden.

Die Verteilung des produzierten Stroms auf die Berechtigten erfolgt nach dem dynamischen Prinzip, d.h. dieser wird auf alle berechtigten Inhaber:innen von Bezugsrechten im gleichen Schlüssel verteilt. Dafür wird seitens des Stromnetzbetreibers Salzburg Netz GmbH mittels Smart Meter die aktuellen Verbrauchsdaten der Teilnehmer:innen an der EEG SINNHUB protokolliert. Auf dieser Basis wird dann von der EEG SINNHUB eine Jahresstromabrechnung über das Bezugsentgelt erstellt. Die notwendige Ergänzungslieferung für die Abdeckung von Verbrauchsspitzen und des Gesamtverbrauches der Berechtigten erfolgt durch die bisherigen Stromlieferanten der berechtigten Mitglieder der EEG SINNHUB.

Warum ist ein Bezugsrecht von SINNHUB für Sie von Interesse?

- Das Bezugsrecht für einen großen Teil des Stromverbrauchs eines Haushaltsgilt für 30 Jahre und entspricht, einmal erworben, einer Versicherung gegen steigende Energiepreise in dieser Zeit (nur der Bezugspreis zur Deckung der laufenden Betriebskosten und die Netzbenutzung kann abhängig vom Preisindex und den Netztarifen steigen).
- Sie unterstützen die Verwirklichung eines Erneuerbare-Energie-Projektes, welches ohne die Möglichkeiten einer EEG nicht umgesetzt werden könnte, und sind selbst Bezieher:in von Ökostrom aus dieser Anlage.
- Mit einem Bezugsrecht nehmen Sie teil am historischen Almkanal und der Tradition der gemeinsamen Nutzung seiner Wasserkraft und Erhaltung seiner stadtoökologischen Funktion.

Wenn Sie mit einem Strombezugsrecht vom SINNHUB Teil dieses Projektes werden wollen, können Sie dies durch eine unverbindliche Interessensbekundung mitteilen. Sie werden damit in die weitere Information über die Projektentwicklung und die Auflage des Bezugsrechts aus dem SINNHUB-Projekt einbezogen.

Für weitere Informationen steht unsere Website unter www.oekostromboerse.at/sinnhub.html zur Verfügung, direkte Anfragen können Sie senden an SINNHUB@oekostromboerse.at.

Für den Vorstand des Vereins Ökostrombörse Salzburg

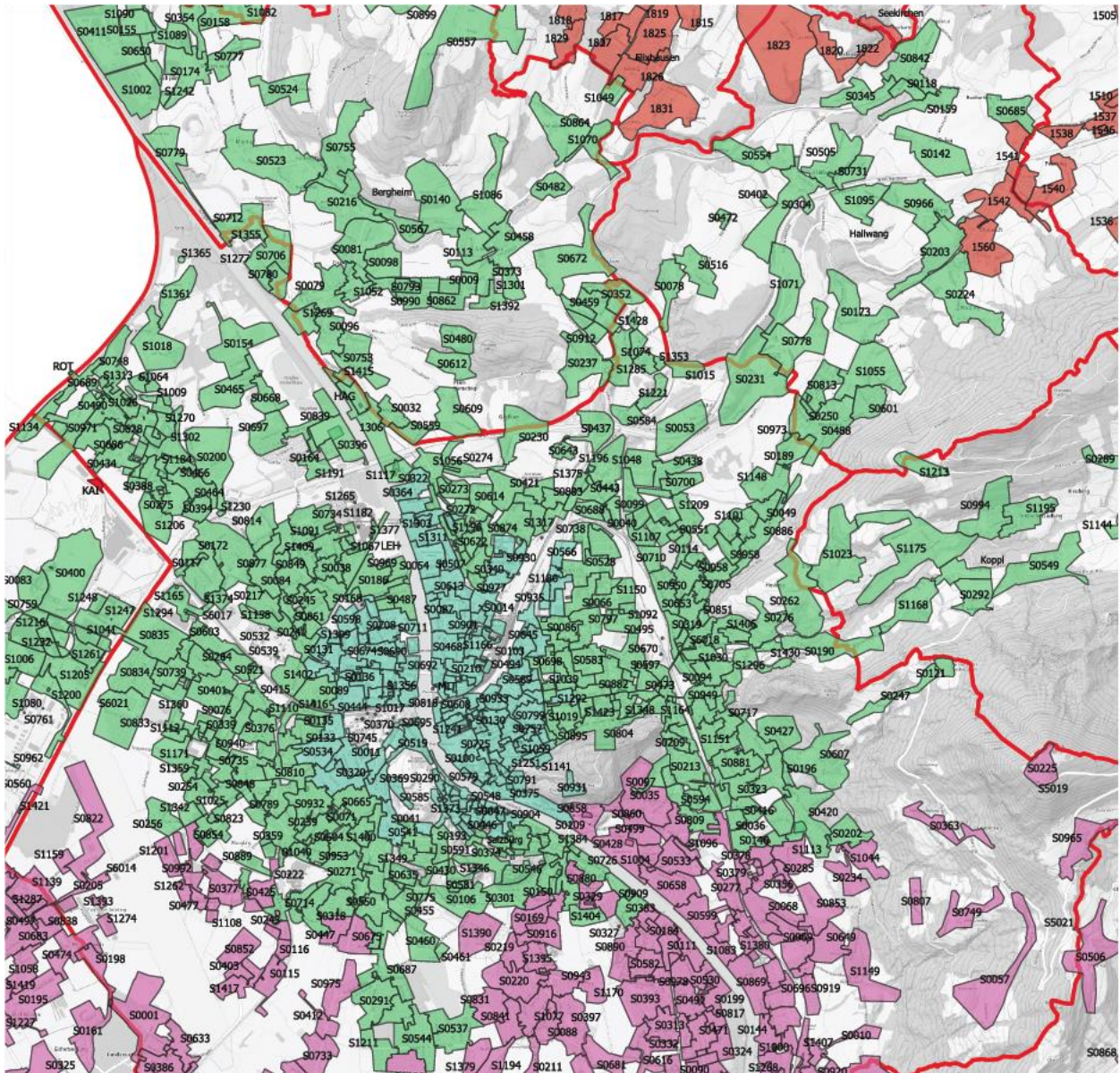


Dr. Franz Kok
Obmann



Dipl.-HTL-Ing. Josef Pichler
Kassier

(Formular Interessensbekundung beiliegend)



Niederspannungsnetze in der Stadt Salzburg. Für die EEG SInNhub infrage kommen alle Haushalte und KMUs in den **moosgrünen** Bereichen.

Die **Ökostrombörse Salzburg** ist seit 2005 als gemeinsames und gemeinnütziges Forum von Naturschutzbund, Plattform gegen Atomgefahren (PLAGE), Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie und der Salzburg AG tätig. Die zentrale Aufgabe der Ökostrombörse Salzburg ist es, Unterstützung für Ökostromprojekte in Salzburg zu geben und Projekte in diesem Bereich zu entwickeln und zu initiieren. In den letzten Jahren wurden etwa zahlreiche Bürger:innen-Beteiligungen für kommunale PV-Projekte realisiert. Die Mittel der Ökostrombörse werden in Salzburg von Stromkund:innen mit einer freiwilligen Aufzahlung auf ihren Ökostrom (www.oekostromboerse.at/klimacent.html) und durch Förderungen von Land Salzburg, Klima- und Energiefonds und Salzburg AG aufgebracht sowie durch Bürger:innen-Beteiligung.

Interessensbekundung Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft SINNhub

Ich interessiere mich für einen Strombezug vom Kleinkraftwerk SINNhub am Salzburger Almkanal und die Teilnahme an der EEG SINNhub.

Ich bin Privathaushalt Kleines oder Mittleres Unternehmen

Name:	
Adresse: (Bitte im umseitigen Lageplan auf Lage im moosgrünen Bereich prüfen.)	
E-Mail-Adresse:	
Gesamter Stromverbrauch in kWh/Jahr:	
Stromkosten in € pro Jahr:	
Ich betreibe folgende Stromverbraucher:	<input type="checkbox"/> Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Elektroheizung <input type="checkbox"/> Klimaanlage <input type="checkbox"/> Warmwasserbereitung mit Tagstrom <input type="checkbox"/> Warmwasserbereitung mit Nachtstrom <input type="checkbox"/> E-Ladestation für E-Auto
Datum/Ort:	Unterschrift

Bitte übermitteln Sie dieses Formular an:

Ökostrombörse Salzburg, Auerspergstraße 20, 5020 Salzburg oder SINNhub@oekostromboerse.at

Unverbindlichkeitserklärung: vorliegender LOI dient Ihrer Interessensbekundung an der Teilnahme an der EEG SINNhub und es besteht in Folge keine Verpflichtung zum Abschluss eines Vertrages. Ihre angegebenen Daten dienen lediglich dazu, mit Ihnen bei erfolgreicher Implementierung der EEG SINNhub Kontakt aufzunehmen, werden bei der Öko Strombörse gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben.